



Pfarrblatt Heiligenberg



HERBST/ ERNTEDANK

2017/ Nr.67



„Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung.“

pfarre-heiligenberg.diozoesse-linz.at

KURAT
ANTON RENAUER

"Das siebte Kreuz"

Die Schriftstellerin Anna Seghers war überzeugte kommunistische Proletarin und leidenschaftlich engagiert im Kampf gegen den Faschismus. Dabei ging es ihr um das elementar Menschliche. Die Passionsgeschichte Jesu ist für sie das "Urmodell" aller menschlichen Passionsgeschichten. In ihrem Roman "Das siebte Kreuz" beschreibt sie eine menschliche Tragödie ihrer Zeit, wie wir sie heute in unzählig anderen Formen wiederfinden:

„WIR GEHEN
DESHALB NICHT
UNTER, WEIL
WIR VOM
KREUZES HOLZ
JESU
GETRAGEN
WERDEN.“

AUGUSTINUS

„Sieben Häftlinge fliehen aus dem Konzentrationslager. Sechs werden wieder gefasst und auf dem Appellhof des Lagers gehängt. Einer aber entkommt. Sein Kreuz, das siebte, bleibt auf dem Lagerplatz leer. Er entkommt dem Tod am Kreuz. In der Fluchtnacht lässt er sich in einer Kirche einsperren. Er stößt auf einen Teppich, der dort ausgerollt ist. Im Tageslicht sieht er darauf Bilder aus der Passion Jesu dargestellt. Er entdeckt Jesus als Identitätsfigur aller Verfolgten und erfährt hier stärkenden Trost. Für die im Lager verbleibenden Häftlinge wird das siebte, leer gebliebene Kreuz zum Zeichen dafür, dass die totale Macht des Faschismus gebrochen ist. Das Kreuz wird zum Zeichen des Widerstands gegen alle lebensfeindlichen Mächte. Sie erleben, wie vom leeren Kreuz eine Kraft ausgeht und das Leben positiv verändert. Das siebte Kreuz bleibt leer, weil einer entkommen konnte. Er hat dafür den

entdeckt, von dem die Kraft ausgeht, jedes persönliche Kreuz tragen zu können, weil er es selber auf sich genommen und zum Zeichen der Kraft, des Lebens und der Hoffnung gemacht hat. Das Kreuz ist das Zeichen der Macht, die der Gewalt widersteht“.

Wir haben das Kreuz wieder auf den Kirchturm gesetzt. Es ist vergoldet, weil es das Zeichen unserer Erlösung ist. Es gehört zu unserem Leben und strahlt Hoffnung aus. Es leuchtet hinein in unseren Alltag, es erhellt alles Dunkel und Leid. Wer auf Christus am Kreuz schaut, darf einst auch seine Herrlichkeit sehen. Das Kreuz ist das Erkennungszeichen von uns Christen. Das Kreuzzeichen ist unser tägliches Glaubensbekenntnis. Mit diesem Zeichen dürfen wir bewusst dem begegnen, der in unserem Leben da ist, uns begleitet und beisteht. Das Kreuz als Zeichen verbindet Himmel und Erde, Gott und Mensch.

Bischof Stecher sagte einmal: " Das Kreuz ist die Steilwand des Himmels". Am Kreuz kommt keiner vorbei, am Kreuz geht es zum Himmel empor. Am Kreuz lassen wir uns aber auch immer wieder aufrichten. "Wir gehen deshalb nicht unter, weil wir vom Kreuzesholz Jesu getragen werden" (Augustinus).

Kurat Anton Renauer

Impressum:

Inhaber und Herausgeber: PGR Heiligenberg
Schulstraße 6, 4733 Heiligenberg

Redaktion: Pfarrblattteam (Monika Fattinger, Karin Haslehner, Walpurga Steininger)

Gestaltung und Layout: Karin Haslehner

Kontakt: pfarre-heiligenberg@diozoeselinz.at

Homepage: pfarre-heiligenberg.diozoeselinz.at



Gedanken zum Erntedank

Liebe Pfarrgemeinde Heiligenberg!

Es ist Herbst geworden, demnächst begehen wir das schöne Erntedankfest.

„Das Buch der Natur“ hat eine neue Seite aufgeschlagen. Wir freuen uns, dass die Arbeit Früchte getragen hat und uns ein reichlicher Segen zuteil geworden ist.

Es wird nicht mehr lange dauern und die Tage werden kürzer sein als die Nacht. Der Winter wird Einzug halten. Die Bäume werden kahl im Schnee dastehen...

Die Erfahrung, die hinter dem Erntedankfest steht und weltweit als Grund zum Feiern dient, ist eine Urfahrung der Menschheit quer durch alle Kulturen, Religionen und Nationen und durchgängig zu allen Zeiten. Es ist die Erfahrung, dass wir unser „tägliches Brot“ oder eben auch den Reis oder den Maniok nicht unserer

Leistung allein, oder schärfer formuliert, überhaupt nicht uns selbst zu verdanken haben, sondern Gott. Erntedank ist ein Fest der Freude, das uns motivieren kann mit Gelassenheit, aber auch zur Beharrlichkeit. Gerade im bäuerlicher Berufsstand ist es wichtig, diese Erde zum Wohle aller Menschen immer wieder zu bebauen und zu bewahren.

Auch wenn manche gerade heute statt Danklieder lieber Klagelieder sängen - unser Dank gilt Gott, und dieser Dank gibt uns Zuversicht. Seien wir daher immer dankbar, dass wir auf Gott vertrauen können, und dass wir verlässliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Bäuerinnen und Bauern sein können, hier und weltweit, indem wir helfen, dass alle Menschen ihr tägliches Brot dankbar essen können.

Mag. Lic. Jaroslaw T. Niemyjski



PFARRADMINISTRATOR
JAROSLAW NIEMYJSKI

„ERNTEDANK IST EIN FEST DER FREUDE, DAS UNS MOTIVIEREN KANN MIT GESLASSENHEIT, ABER AUCH ZUR BEHARRLICHKEIT.“

JAROSLAW T. NIEMYJSKI

Turmkreuzsteckung

Das Kreuz – Ein Zeichen der Hoffnung zwischen Himmel und Erde

Den krönenden Abschluss der Kirchenrenovierung bildete die Turmkreuzsteckung. Im Rahmen der Turmsanierung Anfang April wurde das Mauerwerk ausgebessert und teilweise frisch gestrichen. Der Blitzableiter wurde erneuert, und beim Dach und bei der Dachkonstruktion wurden Reparaturarbeiten durchgeführt. Beim Abmontieren des Turmkreuzes hat die Firma Pondorfer aus Osttirol festgestellt, dass das bestehende Kreuz durch Rostschäden so zu Schaden gekommen ist, dass eine Reparatur den Kosten der Anschaffung eines neuen Kreuzes gleich kommen würde.



BEI DER ABMONTAGE DES ALTEN TURMKREUZES.

Hier geht der Artikel weiter...



Und so feierten wir am Sonntag, den 10. September 2017 die Turmkreuzsteckung. Die Feier begann mit der heiligen Messe, bei der das Kreuz von unseren beiden Priestern gesegnet wurde. Die Worte der Predigt riefen uns wieder die Symbolik und die Wichtigkeit des Kreuzes – nicht nur auf der Kirchturmspitze sondern auch im täglichen Leben – ins Gedächtnis.



EIN
GELUNGENES
FEST ZUM
ABSCHLUSS
DER KIRCHEN-
RENOVIERUNG.



Anschließend bestaunten wir den beeindruckenden Transport des Kreuzes auf unsere Kirchturmspitze und die Steckung durch die beiden Mitarbeiter der Firma Pondorfer in schwindelnder Höhe. Bei selbstgebackenem Brot, Säften und einem Glas Wein ließen wir die Feier ausklingen.

Monika Fattinger

Vertrag mit Bioenergie Heiligenberg

Im Zusammenhang mit den intensiven Gesprächen zum Thema Bioenergie und Beheizung der Kirche möchten wir die Sachlage klarstellen:

Im Jahr 2006 begannen die Verhandlungen mit der Bioenergie Heiligenberg über den Anschluss der Kirche an das Nahwärmenetz, der Pfarrhof war zu diesem Zeitpunkt bereits angeschlossen.

Um ein optimales Heizungssystem für unsere Kirche zu erwirken, wurden einige Möglichkeiten in Betracht gezogen und schließlich – also nach der Kirchenrenovierung – erwies sich das Heizungssystem der Bioenergie als eine optimale Lösung.

Es wurde ein Liefervertrag zwischen PGR und Bioenergie ausverhandelt und unterschrieben, bei dem sich im Laufe der letzten Jahre allerdings wider-

sprüchliche Ansichten herausstellten. Die Diskussionspunkte bezogen sich auf den Anschlusswert der Wärmeleistung und den tatsächlichen Verrechnungsanschlusswert.

Deshalb haben sich der PGR und die Bioenergie in den letzten Monaten einige Male getroffen und darüber diskutiert, wie man zu einer gemeinsamen Lösung kommen könnte.

Schlussendlich beziehen wir auch weiterhin die Wärme bei der Bioenergie Heiligenberg und hoffen, damit im Sinne der überwiegenden Meinung der Pfarrbevölkerung gehandelt zu haben.

Monika Steinbock



PGR– Wahl 2017

Unter dem Motto: „Ich bin da. Für“, wurde am 19. März ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt.

Ein Ort, wo man in die Gemeinschaft hineinwachsen kann, wo man sich treffen und füreinander Sorge tragen kann, wo man miteinander den Glauben stärken kann, wo die wichtigsten Feste im Jahr miteinander

gefeiert werden, wo Gott gegenwärtig ist.

Allen ein Danke, die mit ihrem JA bereit sind, sich in der Pfarre mit ihren Talenten, ihren Begabungen und mit ihrem Wissen einzubringen.

Ein Danke auch allen, die sich bereit erklärt haben in den einzelnen Ausschüssen mitzuarbeiten.

Informationen über den neuen Pfarrgemeinderat für die Periode 2017 bis 2022

Am 4. April war die konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates, dabei wurden die Pfarrgemeinderatsmitglieder angelobt, das Leitungsteam gewählt und die einzelnen Fachausschüsse eingeteilt.



Hermann Dornetshumer
Pfarrsekretär
Vorstand



Monika Steinbock
PGR– Obfrau
Dekanatsvertretung
Vorstand



Jaroslaw Niemyjski
Pfarr-administrator
Vorstand



Erich Humer
Stellvertreter—
PGR
Vorstand



Willi Wimmer
Mesner



Doris Humer
KFB



Hermann Maier
KMB



David Sandberger
Ministrantenbetreuer



Karin Haslehner
Vorstand



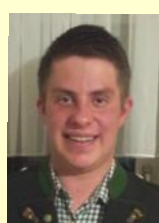
Tobias Roiter
Vorstand



Irmgard Leidinger



Ingrid Lehner



Rene Dieplinger



Margit Sandberger



Anna Roiter

Hier geht der Artikel weiter...



Folgende Ausschüsse wurden bei der konstituierenden Sitzung eingesetzt:

**Finanzausschuss –
Pfarrkirchenrat**

Mitglieder:
Pfarradministrator
Jaroslaw Niemyjski
Dieplinger Rene
Dornetshumer Hermann
Humer Erich
Maier Hermann

Liturgieausschuss

Leitung: Steinbock Monika
Mitglieder:
Haslehner Karin
Humer Doris
Roiter Anna
Sandberger Margit

Ausschuss Caritas:

Leitung: Roiter Anna
Mitglieder :
Steininger Walpurga
Altendorfer Maria
Wimmer Wahiba
Dieplinger Christl

Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit:

Leitung: Haslehner Karin
Mitglieder:
Lehner Ingrid
Fattinger Monika
Roiter Tobias
Steininger Burgi

Ausschuss Jugend:

Leitung: Roiter Tobias
Mitglieder:
Sandberger David
Lehner Ingrid

**Ausschuss Erwachsenenbildung
Gemeinschaft (Feste und
Feiern):**

Leitung: Dieplinger Rene
Mitglieder:
Leidinger Irmgard
Maier Hermann
Roiter Tobias
Sandberger Margit
Sandberger David
Steinbock Monika

Vorstellungsgottesdienst

Am Sonntag den 23. April stellte sich der neue Pfarrgemeinderat im Gottesdienst vor. Jedes Pfarrgemeinderatsmitglied übernahm einen Dienst im Gottesdienst.

Unter anderem wurden diese Dienste übernommen: Zechprobst, Ministrant, Lektor, Mesner, Kommunionsspender, musikalische Umrahmung.



DER NEUE PFARRGEMEINDERAT BEIM VORSTELLUNGSGOTTESDIENST.

Abschlusswanderung

Der Pfarrgemeinderat der letzten Periode wurde verabschiedet.

Am Samstag, den 13. Mai machten sich dann der Pfarrgemeinderat der letzten Periode, und der neue Pfarrgemeinderat miteinander auf den Weg und wanderte gemeinsam.

Nach der Wanderung wurden die ausgeschieden Mitglieder geehrt.



Zu den weitem Fotos ...



DER ALTE UND DER NEUE PFARRGEMEINDERAT BEI DER KAPELLENWANDERUNG UND BEIM GEMÜTLICHEN AUSKLANG IM GASTHAUS ENNSER.

Aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden sind:

Altendorfer Alois	seit 1982 im PGR und Pfarrkirchenrat von 1982 bis 2012 Obmann
Dieplinger Waltraud	seit 2002 im PGR
Dornetshumer Margarete	seit 1987 im PGR
Gfellner Markus	seit 2012 im PGR bleibt im Pfarrkirchenrat
Haslehner Otto	seit 2002 im PGR und Pfarrkirchenrat
Humer Magdalena	seit 2012 im PGR
Sandberger Daniel	seit 2012 im PGR
Steininger Walpurga	seit 2007 im PGR
Stelzhammer Anita	seit 2007 im PGR und im Pfarrkirchenrat von 2002-2007

Ein herzliches Danke für Eure Mitarbeit und euer Engagement um das Wohl der Pfarre.

Monika Steinbock

Wir sagen DANKE...

DANKE an Rudi Haidinger und Werner Krenn für die Restaurierung der Kirchentür zur Empore.

DANKE an alle, die bei der Kirchenreinigung und bei der Friedhofsreinigung mitgeholfen haben.



BEI DER RENOVIERUNG DER KIRCHENTÜRE.

Wir stellen vor...

Kubinger Martina aus Wassergraben ist neu in unserm Blumenschmuckteam der Kirche. Die engagierte Floristin bietet außerdem Grabpflege und Bepflanzung im Friedhof an. Um den ersten Kontakt zu knüpfen, würde sich die Allerheiligen-Ausstellung bestens anbieten.



Martinas Blumenwerkstatt

Martina Kubinger

Hochzeitsfloristik | Trauerfloristik | Tischdekoration
Grabbeepflanzung | Gestecke der Saison

Allerheiligen-Ausstellung

19. Oktober 14:00 - 18:00 Uhr
20. Oktober 08:00 - 18:00 Uhr
Auch Bepflanzung und Ganzjahres-Grabpflege möglich!

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich ist die Erinnerung.

Wassergraben 7 | 4733 Heiligenberg | 0680 32 00 318 | Kubinger.Martina@gmx.at



Ministranten



Zusammen sind wir stark!

Das Dekanatsvölkerballturnier, das wir auch heuer wieder für Heiligenberg entscheiden konnten, war ein guter Erfolg.

Auch heuer bleibt der Wanderpokal wiederum bei uns in der Pfarre. Es wurde hart gekämpft und viel Enthusiasmus gezeigt, und der Sieg konnte wiederum nach Hause geholt werden.

HEIIGENBERGER MINI'S
GEWINNEN DAS DEKANATS-
VÖLKERBALLTURNIER!
WIR SIND STOLZ AUF EUCH!



Wandern, grillen und spielen!

Bei der traditionell gewordenen Abschlusswanderung führte uns der Weg heuer von Fam. Dieplinger/Au durch den Wald nach Wassergraben zu Fam. Hainzl. Dort konnten wir auf der großen Wiese, nachdem wir uns beim Grillen gestärkt hatten, wiederum unser beliebtes Völkerballspiel Ministranten gegen Eltern austragen. Leider wurde das Spiel beinahe vom Gewitter unterbrochen, aber unsere Minis kämpften trotz Regen bis zum Schluss – bis sie den Sieg in der Tasche hatten.



Bei der Auszahlung waren unsere fleißigsten Minis Eva Pöcherstofer, Leni Peham und Stefanie Steinbock. Bei den Buben waren Daniel Lehner, Benedikt Koller und Julian Dieplinger wieder weit vorne dabei.



UNSERE MINI'S BEIM SPIELEN.

Aktion in den Ferien!

Am Montag, 28.08.2017 verbrachten 24 Ministranten aus Heiligenberg mit den Betreuern und ein paar befreundeten Ministranten aus Neumarkt einen wunderschönen und sehr aufregenden Tag im Bayernpark – dem großen Freizeitvergnügungspark für die ganze Familie in Reisbach.





Die hervorragenden Wetterbedingungen und die wenigen Besucher führten dazu, dass die „Freischütz“ – die schnelle Achterbahn mit Loopings – gleich mehrmals hintereinander befahren werden konnte. Auch die neueste Attraktion – das Duell der Adler – wurde sofort ausprobiert. Es waren schöne und lustige Stunden, die dann ihren Abschluss bei McDonalds fanden. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Anita Stelzhammer



**UNSERE NÄCHSTEN
TERMINE ...**

- IM SEPTEMBER :
MINISTRANTENPROBEN
- 26.11.2017
MINISTRANTENMESSE
ZU CHRISTKÖNIG
- 12.12.2017
ADVENTFEIER
16.00 UHR

Katholische Frauenbewegung

Rückblick

Im März referierte Maria Schreckeneder zum Thema:
„Du bist gesegnet, ein Segen bist du“

Mit den Farben des Regenbogens veranschaulichte sie uns, wie wertvoll jede Person ist.

Gemeinsam mit der KMB wurde die Maiandacht bei der Obernbruckner Kapelle gestaltet.

Nochmals ein herzliches Dankeschön der Familie Dieplinger.

Bei der Abschlusswanderung Ende Juni wurde die Kapellenwanderung von den letzten Jahren fortgesetzt. Heuer waren wir bei der Schmiedkapelle in Freindorf, bei der Kapelle von Fam. Wilflingseder in Eitzenberg, und bei der Kapelle in Laab von Fam. Schmid.



BEI DER KAPELLENWANDERUNG DER KFB.

VORANKÜNDIGUNG:

WALLFAHRT DER KFB NACH NIEDERÖSTERREICH

- AM 30.9.2017
- ABFAHRT 7.30 UHR IN HEILIGENBERG
- UNSERE WALLFAHRTSZIELE SIND :
MAUER BEI MELK, WALLFAHRTSKIRCHE
„AM GRÜNEN ANGER“ UND
STIFT ARDAGGER.

Katholische Männerbewegung - Termine

Einladung zur Männerwallfahrt

am 8. Oktober 2017

Wallfahrtsziel:

- ◇ St. Thomas am Blasenstein-
Mitfeier der Messe mit der Pfarrbevölkerung
- ◇ Besichtigung einer Privatbrauerei
- ◇ Abschluss im Gasthaus Ennsner

Die KMB freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme!

VORANKÜNDIGUNG:

- 25. 10.2017—
DEKANATSHERBSTKONFERENZ IM
PFARRHEIM NEUKIRCHEN AM WALDE
- 10.12.2017—VORSTELLEN DER PROJEKTE
FÜR DIE SAMMLUNG „SEI SO FREI“
- 17.12.2017—SAMMLUNG



Lateinische Messe – von Musikkapelle und Kirchenchor gestaltet

Seit längerer Zeit ist es Tradition, dass die Musikkapelle Heiligenberg am Palmsonntag ein Kirchenkonzert spielt. Heuer wurde von Musikkameraden jedoch der Wunsch geäußert, eine etwas andere Form der Musikdarbietung zu wählen: eine lateinische Messe, dargeboten von der Musikkapelle und vom Kirchenchor.

Kapellmeister Wolfgang Hörmanseder besorgte die Noten der „Missa Santa Cecilia“ von Jacob de Haan. Nach Ostern wurde intensiver mit den Proben für diese Messe begonnen. Nachdem das Blasorchester und der Kirchenchor gut vorbereitet waren, genügte vor der Aufführung der Messe eine Gesamtprobe am Vortag. Das Zusammenspiel und Singen klappte gleich ohne größere Schwierigkeiten. Die Aufführung der „Missa Santa Cecilia“ fand am Feiertag Christi Himmelfahrt statt. Nicht nur die Musiker/innen und Chormitglieder waren von diesem schön klingenden Werk begeistert, auch den Besuchern des Festgottesdienstes hat es gefallen. Da das Zusammenwirken Musikkapelle und Kirchenchor gut funktionierte, sollte diese Aufführung nicht die letzte in dieser Form sein. Mit Kapellmeister Wolfgang Hörmanseder vereinbarte der Chorleiter in Zukunft eine weitere Zusam-



DIE MUSIKER/INNEN UND DER CHOR IM HARMONISCHEN ZUSAMMENSPIEL.

menarbeit. Doch zweieinhalb Monate später wurde es sehr traurige Realität, dass es keine gemeinsame Aufführung mit der Musikkapelle unter Kapellmeister Wolfgang Hörmanseder mehr geben wird und kann. Wir – der Kirchenchor - bedauern dies zutiefst, die Zusammenarbeit mit ihm war unkompliziert, ja sie war von gegenseitiger freundschaftlicher Wertschätzung geprägt. Er darf nun teilhaben an der Musik und dem Gesang der himmlischen Chöre.

Franz Zehetner



DIE HÄUBCHENMÄDCHEN BEIM FESTZUG IN DIE KIRCHE.

Kinderwallfahrt am Patroziniumsfest

Am 11. Juni, genau zum Patrozinium unserer schönen Kirche war die heurige Kinderwallfahrt. Ganz besonders freute mich, dass heuer viele Heiligenberger daran teilnahmen. Unser Thema war das HERZ. Ein Dankeschön an Pfarre Renauer, der sich wieder sehr um unsere kleinen Kirchenbesucher bemühte. Auch für die musikalische Begleitung – der Musikkapelle, Herrn Franz Zehetner (Orgel) Anni Roiter und Margit Sandberger für die Auswahl der Lieder und die Gitarrenbegleitung – DANKE. Die Anwesenden konnten sich nach dem Gottesdienst über eine kleine Erinnerung in Herzform freuen. Die Goldhauben-, Kopftuch- und Hutgruppe dankt für die Teilnahme an der Heiligenberger Kinderwallfahrt.

Sylvia Maurer

Kirchenreinigung - Aufruf an die gesamte Pfarrbevölkerung

Wir suchen eine verlässliche Person, der es ein Anliegen ist, unser Gotteshaus in einem sauberen und würdigen Zustand vorzufinden und deshalb einmal pro Woche mit einem prüfenden Auge nach dem Rechten sieht (kleinere Reinigungsarbeiten - falls erforderlich, Richten der Sitzauflagen und der Gotteslob-Bücher

in den Bankreihen, und dgl.)

Das ist kein großer zeitlicher Aufwand, aber eine große und wertvolle Unterstützung zur Repräsentation unserer schönen Kirche!

Bei Interesse bitte bei Monika Steinbock melden!

Tel.: 0664/73579738



Einladung zum
Erntedankfest

verbunden mit dem Pfarrfest

und der Feier mit unseren Jubelpaaren
am Sonntag, 24. September 2017

8.45 Uhr Aufstellung zum Festzug beim Pfarrhof
9.00 Uhr Festgottesdienst
Anschl.: Pfarrfest im Feuerwehrhaus

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Dein/Euer kommen freut sich die Pfarre Heiligenberg.



**Ich habe Angst,
bin traurig, fürchte mich.**

**Und du sagst:
Am Kreuz ist viel Platz,
lege alles bei mir ab.**

Ich ärgere mich, bin allein, bin hilflos.

**Und du sagst:
Am Kreuz ist viel Platz,
lege es bei mir ab.**

**Ich weiß nicht mehr weiter,
Habe Schmerzen, bin ohne Halt.**

**Und du sagst:
Am Kreuz ist viel Platz,
lege es bei mir ab.**

**Ich bin mutlos, ohne Kraft,
finde keine Worte mehr.**

**Und du sagst:
Am Kreuz ist viel Platz,
lege es bei mir ab.**

**Ich gehe zum Kreuz,
finde Trost und Hoffnung,**

**weil du sagst:
Am Kreuz ist viel Platz.
Ich lege alles bei dir ab.**